

Amtsblatt

unserer Gemeinde

Callenberg

- Dorf der Generationen -

Ausgabe: 04/2020 – Erscheinungstag 11.04.2020 Auch im Internet unter: www.callenberg.de
Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Callenberg

Gemeinde
Kreis Zwickau

Falken

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Grumbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenberg

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenchursdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Meinsdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Reichenbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau



Aus dem Inhalt:

- Eine Kolumne in anderen Zeiten
- Bekanntmachung der Wahlergebnisse vom 15.03.2020
- Aktuelle Informationen zur derzeitigen SARS-CoV-2 (Corona) Situation
- Notbetreuung in den Einrichtungen
- Osterbäumchen 2020
- Theater der Generationen
- Aus dem Atelier Jana Gutte
- Informationen der Arztpraxis Lohmann

Frohe Ostern





EINE KOLUMNE IN ANDEREN ZEITEN



Ich überlege jetzt schon eine ganze Weile wie ich den Einstieg in die April-Kolumne gestalte. Auf der einen Seite ist der Frühling da und Ostern steht vor der Tür, die ersten Gelegenheiten zum gemeinsamen Grillen oder Nachbarnschaftstreffen liegen an.

Auf der anderen Seite haben wir Corona, eine Krankheit welche uns seit Mitte März intensiv beschäftigt und unser Leben auf ein Maximum belastet.

Die Allgemeinverfügungen des Freistaates Sachsen und die Regeln der Bundesrepublik Deutschland haben unser Leben so fest im Griff, dass es fast unmöglich ist Ihnen auszuweichen. Was wir ja auch nicht tun sollen! Diese Regeln sind wichtig um nach überstehen der Krise wieder ein ordentliches Miteinander pflegen zu können.

Ich möchte auch nicht zu pathetisch sein oder auf die Tränendrüse drücken, wenn ich über Corona rede. Wir müssen diese Krise mit all Ihren Einschränkungen und Hindernissen überstehen.

Was ich aber erwähnen möchte, dass ist der Dank an Sie alle. Unsere Dorfbevölkerung hält sich fast zu hundert Prozent an die vorgegebenen Regeln, dies bekommen wir in den täglichen Kontrollen mit. Bitte bleiben Sie weiter so diszipliniert. Ein weiterer Dank geht an alle die trotzdem jeden Tag auf Arbeit gehen und versuchen unser System am Laufen zu halten.

Allen Widrigkeiten zum Trotz muss es weitergehen und bestimmt brennen Ihnen teilweise tausend Fragen unter den Nägeln, aber auch ich kann Ihnen bestimmt nicht jede beantworten.

Was zum Beispiel passiert mit den Elternbeiträgen in unseren Betreuungseinrichtungen? Der Freistaat Sachsen hat zugesagt, dass er die Kommunen dabei unterstützt und so kann ich Ihnen mitteilen das wir die Beiträge für den Monat April nicht einziehen werden. Wie es danach weiter geht werden wir zum gegebenen Zeitpunkt entscheiden.

Für unsere Unternehmer, Gastronomen, Handwerker usw. stellen die Bundesrepublik und der Freistaat Sachsen sehr viel Notprogramme auf die Beine. Ich würde Sie bitten, erkundigen Sie sich auf den Seiten der Arbeitsämter, der Landesdirektion Sachsen, der Sächsischen Aufbaubank und des Freistaates Sachsen.

Ich hoffe, dass wir diese Krise zeitnah und für alle unbehelligt überstehen. Gerade in diesen Zeiten merken wir, dass unsere Gesundheit ein hohes Gut ist welches es zu schützen gilt.

Aber wie geht es danach weiter?

Machen wir dort weiter wo wir aufgehört haben, oder haben wir uns auf Grund der Krise verändert? Haben wir andere Dinge die wir jetzt in den Vordergrund stellen?

Müssen wir unsere eigenen gesetzten Ziele und Vorhaben vielleicht mal überdenken? Ist das alleinige Streben nach Schneller, Höher und Weiter wirklich das was wir im Auge behalten sollten, oder gehen wir doch einen Schritt zurück und versuchen in einem Miteinander unsere anstehenden Dinge zu regeln?

Ich wäre für Nummer Zwei.

Es gibt bestimmt einige Punkte wo man sich immer wieder streiten kann, wo man anderer Meinung ist, aber sind diese Punkte vielleicht immer überlebensnotwendig? Sollte man nicht versuchen sich selbst auch mal einen Schritt aus der Wichtigkeit herauszunehmen und die breite Gemeinschaft in den Vordergrund lassen.

Ich glaube diese Krise lehrt uns, egal wer wir sind, was wir machen oder wo wir in diesem System unseren Platz haben, jeder ist wichtig und jeder versucht so gut wie möglich ein kleines Zahnrad in diesem System zu sein. Egoismen bringen uns dabei nicht weiter.

Ich hoffe Sie nehmen es mir nicht übel, dass ich nun doch etwas ins Philosophieren abgerutscht bin, aber wenn man in und mit dieser Krise lebt so macht man sich halt so seine Gedanken.

Einen weiteren großen Dank möchte ich allen Wahlhelfern aussprechen, welche am 15.03.2020 in allen 8 Wahllokalen und im Gemeindevwahlausschuss die Stellung gehalten haben. Es war nicht selbstverständlich, aber an Hand der Wahlbeteiligung sieht man, dass diese Wahl doch sehr wichtig für Sie war.

Vor 7 Jahren hatten wir eine Wahlbeteiligung von ca. 56 %, am 15.03. lag Sie bei 54 %, trotz aller Widrigkeiten.

Als wiedergewählter Bürgermeister möchte ich mich natürlich auch bei allen bedanken, die mir Ihr Vertrauen geschenkt haben. Ich glaube das Ergebnis von knapp 86 % zeigt es.

Ich weiß, dass diese 86 % nicht nur ein Ansporn sind, sondern auch eine Bürde. Aber ich werde versuchen den Weg den WIR als Gemeinde Callenberg eingeschlagen haben weiter zu gehen, mit Ihnen als Bevölkerung, dem Gemeinderat, den Ortschaftsräten und Ortsvorstehern.

Es stehen jetzt weitere 7 Jahre Arbeit vor mir, auf die ich mich sehr freue. Aber ich kann Ihnen versprechen, es werden mir auch in den kommenden 7 Jahren Fehler passieren. Aber ich glaube das ist normal, denn wer arbeitet macht Fehler, dies werden Sie aus Ihrem Leben kennen. Ich bin halt auch nur ein Mensch und kein Mensch ist fehlerfrei.

Ich wünsche mir aber, dass wir es weiter so halten, dass Sie mich auf der Straße, bei den vielen Zusammenkünften in unserem Gemeindegebiet einfach ansprechen und wir im sachlichen, konstruktiven Gespräch zu Lösungen kommen und dass wir auch gegenseitig akzeptieren, wenn wir mal unterschiedlicher Meinung sind.

Im Ortsteil Langenberg haben wir die Ersatzwahl zum Ortschaftsrat Langenberg durchgeführt. Gewählt wurden Robert Romanowski, Dirk Müller und Benjamin Irmscher. Den dreien meinen herzlichen Glückwunsch und auf gute Zusammenarbeit im Ortschaftsrat Langenberg.

Am Ende meiner Kolumne wünsche ich Ihnen trotzdem gesegnete Ostern. Feiern Sie dieses Jahr mal anders Ostern, es gibt viele Wege um gemeinsame Nähe mit Abstand zu genießen.

Allen Schülern wünsche ich maximale Lernerfolge bei der „Schule zu Hause“ und den Eltern möchte ich mit auf den Weg geben, seit etwas nachsichtig.



In der kommenden Kolumne hoffe ich Ihnen schreiben zu können, dass wieder das ein oder andere Fest ansteht, dass der Gemeinderat getagt hat oder was sonst noch so passiert ist.

Bis dahin verbleibe ich mit den besten Grüßen an Sie.

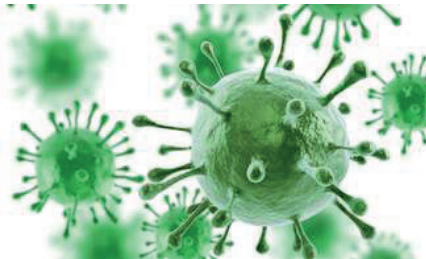
Ihr Bürgermeister

Daniel Rothig

PS: Alle Traditionsfeuer sind vorerst abgesagt, damit ist auch das Ablagern von Brennmaterial auf den Plätzen der Traditionsfeuer untersagt. Bitte halten Sie sich daran.

AMTLICHER TEIL

Aktuelle Informationen zur derzeitigen SARS-CoV-2 (Corona) Situation



Was sind Coronaviren?

Coronaviren wurden erstmals Mitte der 1960er Jahre identifiziert.

Sie können sowohl Menschen als auch verschiedene Tiere infizieren, darunter Vögel

und Säugetiere. Coronaviren verursachen beim Menschen verschiedene Krankheiten, von gewöhnlichen Erkältungen bis hin zu gefährlichen oder sogar potenziell tödlich verlaufenden Krankheiten wie dem Middle East Respiratory Syndrome (MERS) oder dem Severe Acute Respiratory Syndrome (SARS). In der Vergangenheit waren schwere, durch Coronaviren verursachte Krankheiten wie SARS oder MERS zwar weniger leicht übertragbar als Influenza, aber sie haben dennoch zu großen Ausbrüchen geführt, zum Teil in Krankenhäusern.

Was ist über die Ursache des Ausbruchs bekannt?

Man nimmt an, dass SARS-CoV-2 von Fledermäusen stammt, Zwischenwirte wurden jedoch noch nicht identifiziert. Derzeit wird davon ausgegangen, dass sich die ersten Patienten Anfang Dezember auf einem Markt in Wuhan in der Provinz Hubei, China, angesteckt haben.

Wie lange dauert es, bis die Erkrankung nach Ansteckung ausbricht?

Derzeit wird davon ausgegangen, dass es nach einer Ansteckung bis zu 14 Tage dauern kann, bis Symptome auftreten. Im Durchschnitt beträgt die Inkubationszeit laut WHO fünf bis sechs Tage.

Was ist bei einem Corona-Verdacht zu tun, welche Symptome gibt es?

Personen, die persönlichen Kontakt zu einer Person hatten, bei der SARS-CoV-2 nachgewiesen wurde, sollten sich unverzüglich und unabhängig von Symptomen mit dem zuständigen Gesundheitsamt in Verbindung setzen, einen Arzt kontaktieren oder die 116117 anrufen - und zu Hause bleiben.

Eine Corona-Infektion äußert sich durch grippeähnliche Symptome,

wie trockener Husten, Fieber, Schnupfen und Abgeschlagenheit. Auch über Atemprobleme, Halskratzen, Kopf- und Gliederschmerzen, Übelkeit, Durchfall sowie Schüttelfrost wurde berichtet.

Wie kann man sich vor einer Ansteckung schützen?

Wie bei Influenza und anderen akuten Atemwegsinfektionen schützen die Hust- und Niesregeln, gute Händehygiene sowie Abstand zu Erkrankten (ca. 1 bis 2 Meter) auch vor einer Übertragung des neuen Coronavirus. Auch aufs Händeschütteln sollte verzichtet werden. Generell sollten Menschen, die Atemwegssymptome haben, zu Hause bleiben.

Ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in der Allgemeinbevölkerung zum Schutz vor akuten respiratorischen Infektionen sinnvoll?

Wenn sich eine an einer akuten respiratorischen Infektion erkrankte Person im öffentlichen Raum bewegen muss, kann das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (z.B. eines chirurgischen Mundschutzes) durch diese Person sinnvoll sein, um das Risiko einer Ansteckung anderer Personen durch Tröpfchen, welche beim Husten oder Niesen entstehen, zu verringern (Fremdschutz). Für die optimale Wirksamkeit ist es wichtig, dass der Mund-Nasen-Schutz korrekt sitzt (d.h. enganliegend getragen wird), bei Durchfeuchtung gewechselt wird, und dass während des Tragens keine (auch keine unbewussten) Manipulationen daran vorgenommen werden.

Hingegen gibt es keine hinreichende Evidenz dafür, dass das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes das Risiko einer Ansteckung für eine gesunde Person, die ihn trägt, signifikant verringert. Nach Angaben der WHO kann das Tragen einer Maske in Situationen, in denen dies nicht empfohlen ist, ein falsches Sicherheitsgefühl erzeugen, durch das zentrale Hygienemaßnahmen wie eine gute Händehygiene vernachlässigt werden können. Davon unbenommen sind die Empfehlungen zum Tragen von Atemschutzmasken durch das medizinische Personal im Sinne des Arbeitsschutzes.

Muss ich mit leichten Atemwegserkrankungen für eine Krankenschreibung in die Arztpraxis gehen?

Ab sofort können Patienten mit leichten Erkrankungen der oberen



Atemwege nach telefonischer Rücksprache mit ihrem Arzt eine Bescheinigung auf Arbeitsunfähigkeit (AU) bis maximal sieben Tage ausgestellt bekommen. Sie müssen dafür nicht die Arztpraxen aufsuchen. Diese Vereinbarung gilt seit 9. März 2020 und zunächst für vier Wochen.

Welche Therapiemöglichkeiten gibt es?

Nicht alle Erkrankungen nach Infektion mit SARS-CoV-2 verlaufen schwer und müssen therapiert werden, auch bei den meisten in China berichteten Fällen war der Krankheitsverlauf mild. Die Behandlung der Infektion richtet sich nach der Schwere des Krankheitsbildes (z.B. Sauerstoffgabe, Ausgleich des Flüssigkeitshaushalts, ggf. Antibiotikagabe zur Behandlung von bakteriellen Begleitinfektionen) und umfasst auch die Behandlung von relevanten Grunderkrankungen. Eine spezifische, d.h. gegen das neuartige Coronavirus selbst gerichtete Therapie steht derzeit noch nicht zur Verfügung.

Wer muss informiert werden, wenn der Verdacht auf eine Erkrankung mit dem neuartigen Coronavirus besteht bzw. eine Erkrankung nachgewiesen wurde, und was passiert mit den Daten?

Die Ärztin oder der Arzt, der bei einem Patienten den Verdacht auf eine Erkrankung mit dem neuartigen Coronavirus stellt, muss dies dem Gesundheitsamt gemäß Coronavirus-Meldepflichtverordnung melden. Auch das Labor, das das neuartige Coronavirus bei einem Menschen nachweist, muss dies dem Gesundheitsamt melden. Die Meldung muss unverzüglich erfolgen und dem Gesundheitsamt spätestens innerhalb von 24 Stunden vorliegen. Dabei müssen auch Name, Adresse und Kontaktdaten der betroffenen Person dem Gesundheitsamt gemeldet werden, damit das Gesundheitsamt die Person kontaktieren kann und die notwendigen Maßnahmen (z.B. Isolierung des Patienten, Ermittlung von Kontaktpersonen) einleiten kann.

Darüber hinaus werden die Informationen zu dem Fall im Gesundheitsamt erfasst und nichtnamentlich (also u.a. ohne Name, Adresse und Kontaktangaben) an die zuständigen Landesbehörden und von dort an das Robert Koch Institut übermittelt. Das RKI wertet generell die bundesweiten Daten zu Infektionskrankheiten aus und veröffentlicht sie. Zu COVID-19-Fällen informiert das RKI aktuell auch unter www.rki.de/covid-19.

Wann muss man in Quarantäne und welchen Zweck hat diese?

Wenn ein hohes Risiko besteht, dass man sich angesteckt hat:

- wenn man innerhalb der letzten zwei Wochen engen Kontakt zu einem Erkrankten mit einer laborbestätigten COVID-19-Diagnose hatte. Ein wirklich enger Kontakt bedeutet entweder, dass man mindestens 15 Minuten mit dem Erkrankten gesprochen hat bzw. angehustet oder angeknipst worden ist, während dieser ansteckend gewesen ist.
- immer, wenn das Gesundheitsamt dies anordnet.

Nicht in Quarantäne muss man, wenn man

- innerhalb der letzten zwei Wochen im gleichen Raum mit einem Erkrankten mit einer COVID-19 Diagnose war,

- ohne einen engen Kontakt, in einem Gebiet mit steigenden Fallzahlen von COVID-19 war, da dann ein geringeres Risiko besteht, sich angesteckt zu haben.

Wer mit Menschen mit Vorerkrankungen arbeitet (Krankenhaus, Altenpflege etc.), sollte aber in jedem Fall seinen Betriebsarzt informieren. Und für alle gilt: tägliche Selbstkontrolle auf Krankheitszeichen. Falls Zeichen eines Atemwegsinfekts auftreten.

Wenn jemand in der Familie, im Freundes- oder Bekanntenkreis Kontakt zu einem im Labor bestätigten COVID-19-Patienten hatte, selbst aber völlig gesund ist, muss man nicht in Quarantäne. Dann ist man selbst keine Kontaktperson, hat kein erhöhtes Risiko für eine COVID-19-Erkrankung und kann auch niemanden anstecken. Wenn man selbst Krankheitszeichen einer Atemwegserkrankung hat, sollte man sich aber testen.

Eine weitere Ausbreitung des neuartigen Coronavirus in Deutschland soll so weit wie möglich verlangsamt werden. Hierfür ist es notwendig, die Kontaktpersonen von labor diagnostisch bestätigten Infektionsfällen zu identifizieren und – je nach individuellem Infektionsrisiko – ihren Gesundheitszustand für die maximale Dauer der Inkubationszeit (14 Tage) zu beobachten, wenn geboten auch in häuslicher Quarantäne. Das RKI gibt Empfehlungen zum Management von Kontaktpersonen, die durch das zuständige Gesundheitsamt unter Berücksichtigung der angestrebten Schutzziele an die Situation vor Ort angepasst werden können.

Das Gesundheitsamt legt im Einzelfall das konkrete Vorgehen für Kontaktpersonen fest. Zu den Empfehlungen des Gesundheitsamtes kann gehören, zu Hause zu bleiben, Abstand von Dritten zu halten, regelmäßige Händehygiene sowie eine gute Belüftung der Wohn- und Schlafräume zu achten und Haushaltsgegenstände (Geschirr, Wäsche, etc.) nicht mit Dritten zu teilen, ohne diese zuvor wie üblich zu waschen. Wenn die Möglichkeit besteht, sollte ein eigenes Badezimmer genutzt werden. Hygieneartikel sollten nicht geteilt werden und die Wäsche sollte regelmäßig und gründlich (übliche Waschverfahren) gewaschen werden. Es ist wichtig, die Husten- und Niesregeln einzuhalten. Für Sekrete aus den Atemwegen empfiehlt sich die Verwendung von Einwegtüchern.

Angehörige können die Kontaktperson im Alltag z.B. durch Einkäufe unterstützen. Enger Körperkontakt sollte vermieden werden. Auch können sie helfen, indem sie für gute Belüftung der Wohn- und Schlafräume sorgen und auf regelmäßige Händehygiene achten.

Kontaktflächen wie Tisch oder Türklinken sollten regelmäßig mit Haushaltsreiniger gereinigt werden.



**SERVICE TELEFON
CORONA VIRUS**

0375 4402 - 21111

Mo bis Fr 8-18 Uhr, Sa 8-14 Uhr





Allgemeinverfügung - Vollzug des Infektionsschutzgesetzes Maßnahmen anlässlich der Corona-Pandemie Ausgangsbeschränkungen

Der Freistaat Sachsen die Ausgangsregelungen weiter verschärft, um die Ausbreitungsgefahr des Coronavirus zu bremsen. Das Gesundheitsministerium erließ auf der Basis des Infektionsschutzgesetzes eine weitere Allgemeinverfügung, die es der Bevölkerung in der aktuellen Corona-Epidemie untersagt, die eigenen vier Wände ohne triftigen Grund zu verlassen. Dadurch soll der soziale Kontakt zwischen den Menschen auf ein absolutes Mindestmaß reduziert werden, um weitere Ansteckungen möglichst zu verhindern. Wer bei etwaigen Kontrollen durch die Ordnungsbehörden auf der Straße angetroffen werde, müsse deshalb die Gründe benennen, warum er sich außer Haus aufhält. Dies kann durch Vorlage einer Arbeitgeberbescheinigung, eines Betriebs- oder Dienstaussweises oder durch mitgeführte Personaldokumente erfolgen.

Die neue Rechtsvorschrift benennt dafür einige Ausnahmen. Das sind unter anderem der Hin- und Rückweg zur Arbeit, der Hin- und Rückweg zur Kindernotbetreuung von Eltern, die darauf einen Anspruch haben. Wege zum Einkaufen sind weiterhin erlaubt. Auch Abhol- und Lieferdienste (auch im Rahmen von ehrenamtlicher Tätigkeit) dürfen sich frei bewegen. Natürlich dürfen Bürgerinnen und Bürger das Haus verlassen, um zum Arzt und zu medizinischer Behandlung zu kommen. Aber auch dabei gilt, dass derzeit nur die unbedingt medizinisch unaufschiebbaren Behandlungen durchgeführt werden sollten. Sport und Bewegung an der frischen Luft sind geboten, aber nur einzeln oder im kleinsten Familienkreis des eigenen Haushalts von nicht mehr als 5 Personen erlaubt. Auch zur unabdingbaren Versorgung von Haustieren darf die Wohnung verlassen werden. Bis auf wenige Ausnahmen wird dagegen der Besuch in Alten- und Pflegeheimen, Einrichtungen und ambulant betreuten Wohngemeinschaft-

ten und Wohngruppen mit Menschen mit Behinderungen, in Krankenhäusern sowie Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen gänzlich untersagt.

Auch beim begründeten Verlassen des Hauses ist jeder angehalten, die physischen sozialen Kontakte zu anderen Menschen außerhalb der Angehörigen des eigenen Hausstands auf ein absolut nötiges Minimum zu reduzieren. Wo immer möglich, ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen zwei Personen einzuhalten.

Die Allgemeinverfügung trat am 23. März 2020, 0 Uhr in Kraft und gilt vorerst bis zum Ablauf des 20. April 2020, 24 Uhr.

Bei Verstößen gegen diese Allgemeinverfügung ist zu unterscheiden:

- Zu widerhandlungen gegen das Verbot von Veranstaltungen / Ansammlungen und die Schließung von Badeanstalten nach § 28 Abs. 1 Satz 2 IfSG,
- Verstöße gegen Schutzmaßnahmen nach § 28 Abs. 1 Satz 1 IfSG und
- vorsätzlich begangene Verstöße gegen Schutzmaßnahmen nach § 28 Abs. 1 Satz 1 IfSG in Verbindung mit § 74 IfSG.

Zu widerhandlungen gegen die Buchstaben a) und c) sind strafbar. Im Übrigen werden Verstöße als Ordnungswidrigkeit geahndet.

Bitte halten Sie sich an die vorgeschriebenen Maßnahmen, zur allgemeinen- und auch zur ihrer Sicherheit! Alle weiteren, aktuellen Informationen finden Sie aktuell auf unserer Homepage

www.callenberg.de

Weitere aktuelle (seriöse) Informationen und Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie auf den folgenden Internetseiten:

Seite des Robert-Koch-Institutes:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html

Seite des Sächsischen Ministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (hier gibt es Informationen des

Freistaates Sachsen):

<https://www.sms.sachsen.de/coronavirus.html>

Seite des Landkreises Zwickau:

<https://www.landkreis-zwickau.de/coronavirus-sars-cov-2>

Hier die Zusammenfassung der wesentlichsten Entscheidungen/ Maßnahmen/ Regelungen der Gemeinde:

- Das Rathaus bleibt bis auf weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen! Zur Bewältigung der Corona-Pandemie schränkt die Gemeindeverwaltung Callenberg ihre Öffnungszeiten mit Wirkung zum 23. März 2020 ein. Das Rathaus ist für Publikumsverkehr geschlossen. Die Verwaltung ist dienstags und donnerstags von 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, die elektronische Erreichbarkeit ist zu jeder Zeit gegeben! Sie werden somit gebeten auf telefonische oder elektronische Kontaktaufnahme auszuweichen.
- Die öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde (Turnhallen, die Kulturelle Begegnungstätte, Bibliothek) bleiben ebenfalls bis auf weiteres geschlossen. Somit findet in diesen Einrichtungen auch kein Trainings-, Spiel- oder Vereinsbetrieb statt.
- Die Kindertageseinrichtungen (Kita Sonnenkäfer, Kita Märchenland, Kita Falkenhorst und der Hort der Grundschule) sowie die Grundschule selbst werden nach erfolgter Schließung eine Notbetreuung anbieten. Die Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen und Kinderbetreuung werden erstattet. Auch für diejenigen, die eine Notbetreuung in Anspruch nehmen.
- Veranstaltungen im Gemeindegebiet werden für März und April komplett abgesagt, mit weiteren Absagen im Monat Mai ist zu rechnen.

Informationen für Unternehmen, Arbeitgeber und Arbeitnehmer

Hier verweisen wir auf die umfangreichen Informationen des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr. Seit dem 30.03.2020 ist die Beantragung des Soforthilfeschusses des Bundes über die SAB (Tel.: 0351 49101100) möglich!



Gemeinde
Callenberg

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Bürgermeister

am Datum
15.03.2020 in der Gemeinde Callenberg

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am Datum
15.03.2020 das Ergebnis der Bürgermeisterwahl ermittelt und festgestellt.

I. Ergebnis der Wahl

1. Zahl der Wahlberechtigten.	4064
2. Zahl der Wähler	2249
3. Zahl der ungültigen Stimmen	35
4. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	2214

5. Zahl der für die einzelnen Bewerber und für andere Personen abgegebenen gültigen Stimmen in festgestellter Reihenfolge der erreichten Stimmenzahl ¹⁾:

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers) Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU
Familienname, Vornamen Röthig, Daniel
Beruf oder Stand Bürgermeister
Postleitzahl, Wohnort 09114 Chemnitz

Stimmen 1900

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers) DIE LINKE.
Familienname, Vornamen Reichel, Peter
Beruf oder Stand Polizeibeamter
Postleitzahl, Wohnort 09337 Callenberg

Stimmen 314

Zum Bürgermeister gewählt wurde Familienname, Vornamen
Röthig, Daniel



II. Gegen die Wahl kann gemäß § 25 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde


Anschrift
 Landratsamt Zwickau
 Amt für Kommunalaufsicht
 Robert-Müller-Straße 4 – 8
 08056 Zwickau


erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig,

Anzahl
 41

wenn ihm entsprechend § 25 Abs. 1 Satz 3 des Kommunalwahlgesetzes mindestens Wahlberechtigte beitreten.

Ort, Datum
 Callenberg, 11.04.2020



Unterschrift


1) Bitte entsprechend der Kandidatenzahl anpassen.
 2) Nicht Zutreffendes entfällt.

Gemeinde/Stadt
Callenberg

Zutreffendes bitte ankreuzen und/oder ausfüllen.

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der

Ergänzungswahl des Ortschaftsrates
 Langenberg

am Datum
15.03.2020

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am Datum
15.03.2020 das Wahlergebnis

in der Gemeinde/Stadt/Ortschaft
Langenberg ermittelt und festgestellt.

1.	Zahl der Wahlberechtigten	521
2.	Zahl der Wähler	279
3.	Zahl der ungültigen Stimmzettel	62
4.	Zahl der gültigen Stimmzettel	217
5.	Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	228
6.	Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:	



Ifd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU		201	1
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Romanowski, Robert Logistik-Leiter	201		

Weitere Anzahl Wahlvorschläge folgen beigefügt.

7. Es bleiben Anzahl Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Anschrift
Landratsamt Zwickau, Amt für Kommunalaufsicht, Robert-Müller-Str. 4-8, 08056 Zwickau

erheben.

Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig,

wenn ihm Anzahl Wahlberechtigte beitreten.

Ort, Datum
Callenberg, 11.04.2020



Unterschrift

Fortsetzung der Bekanntmachung, Blatt 2

Ifd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
EINZELVORSCHLAG		27	2
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Müller, Dirk	10	Krüger, Jana	5
Irmscher, Benjamin	6		

- Die Ersatzpersonen sind in der Reihenfolge ihrer Stimmzahlen aufzuführen. In Gemeinden mit mehr als 3.000 Einwohnern nur Gewählte, Bewerber und alle Personen mit mehr als 5 Stimmen aufzuführen (siehe § 51 Abs. 3 KomWO).
- Nach § 25 Abs. 1 Satz 3 KomWG müssen dem Einsprechenden eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.



Verkauf Eigentumswohnung Nr. 1 Schulstr. 10 OT Langenchursdorf

- 81,74/1000 Miteigentumsanteil am Flurstück 336/1 Langenchursdorf
- im EG links gelegene Wohnung einschl. Keller und Dachraum
- Wohnfläche 57,48 m², 3 Zimmer, Flur, Küche, Bad mit Wanne und WC
- kein Balkon
- leerstehend
- leicht renovierungsbedürftig
- Zentralheizung - Öl
- Baujahr um 1970, Teilsanierung um 1993
- keine Eintragungen im Grundbuch
- Mindestgebot: 25.000,00 €

Besichtigungen sind vorab nach Terminvereinbarung mit Frau Müller, unter 03723/ 69 99 630 oder mueller@callenberg.de, möglich.

Angebote sind im verschlossenen Briefumschlag mit Kennzeichnung
- Kaufangebot ETW Schulstr. 10 -
bis zum 31.05.2020 an folgende Adresse zu richten:

Gemeindeverwaltung Callenberg
Rathausstr. 40, 09337 Callenberg



GEMEINDERAT

Situationsbedingt fällt die Sitzung des Gemeinderates im April 2020 aus. Wann der Gemeinderat seine nächste Sitzung abhalten wird, ist noch nicht abzusehen. Wir werden dies jedoch rechtzeitig bekannt geben. Die Einladung zur öffentlichen Sitzung wird dann zeitnah unter www.callenberg.de veröffentlicht.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis.

ORTSCHAFTSRAT



Liebe Falkener,

in dieser außergewöhnlichen Zeit, welche mit vielen Einschränkungen des öffentlichen Lebens einhergeht und uns alle vor persönliche neue Herausforderungen stellt, gibt es auch positive Dinge zu berichten.

Der Falkenblick, welcher Anfang Februar von dreisten Dieben heimgesucht wurde und die Bänke und der Tisch entwendet wurden, ist wieder vollständig. Durch die großzügige Spende der Firma Heyne Holz lädt unser schöner Falkenblick nun wieder zur Rast ein. Nutzen Sie ihn gern zum kurzen Verschlaufen nach einem Spaziergang, Walking oder einer Fahrradtour unter den derzeit gültigen Regelungen für's öffentliche Zusammenleben.

Hoffen wir, dass der Falkenblick im Mai offiziell eingeweiht werden kann. Entsprechende Informationen werden Sie erhalten. Danke an Alle, die sich täglich für unsere Grundversorgung und dörfliches Wohlbefinden im Großen und im Kleinen engagieren. Besonderer Dank an die Arztpraxis Dr. Lohmann für die medizinische Versorgung und die zahnärztliche Notfallversorgung der Praxis Frau Dr. Ackermann. Nutzen Sie alle Angebote in Falken für Ihre Versorgung und alle dörflichen Netzwerke oder kontaktieren Sie uns.

Wir haben einen Wunsch für Alle –
BLEIBEN SIE GESUND!!!

Ihre Ortsvorsteherin und Ortschaftsräte





Wir gratulieren – Geburtstags- und Ehejubiläen Monat April 2020

OT Callenberg

Pfefferkorn, Wolfgang zum 90.
Polzin, Martha zum 93.
Riese, Helgard zum 75.

OT Grumbach

Heinig, Rosalinde zum 80.

OT Langenberg

Schneider, Anita zum 85

OT Meinsdorf

Kunze, Horst zum 85.

OT Langenchursdorf

Höbler, Pia zum 91.
Harzendorf, Gertrud zum 91.
Wolf, Gerd zum 80.

OT Meinsdorf

Taubert, Irmgard zum 75.

OT Reichenbach

Rudolph, Horst zum 94.

Ehejubiläen

Müller, Helga und Harald 65. Hochzeitstag
OT Reichenbach

Hartig, Brigitte und Reinhard 50. Hochzeitstag
OT Langenchursdorf

Fischer, Eva und Walter 50. Hochzeitstag
OT Falken

Sehr geehrte Callenbergerinnen,
sehr geehrte Callenberger,

an mich ist immer wieder der Wunsch herangetragen worden, eine gute alte Tradition beizubehalten und die Alters- oder Ehejubiläen der älteren Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde im Amtsblatt zu nennen.

Das derzeit geltende Melderecht und das Datenschutzrecht erlauben es uns nicht mehr, ohne die ausdrückliche Einwilligung der betroffenen Person diese „Veröffentlichung“ vorzunehmen. Die Gesetze wollen die Bürgerinnen und Bürger vor ungewollter Datenverarbeitung schützen und stellen für Unternehmen aber auch für unsere Verwaltung hohe Anforderungen auf. Das ist in vielen Fällen auch gut so, denn in Zeiten von Internet, Onlinehandel oder Social Media ist der Schutz personenbezogener Daten wichtiger denn je.

Dennoch würden es viele Einwohnerinnen und Einwohner wunderbar finden, wenn der eigene oder der 75. oder 80. Geburtstag der ehemaligen Kollegin oder des Nachbarn im Amtsblatt stünde und so ganz ungezwungen und ungefragt ein Glückwunsch möglich würde. Für viele gehört das zum Zusammenleben dazu, weshalb ich die Jubiläums-Rubrik im Amtsblatt wieder möglich machen möchte. Falls Sie dieses Ziel teilen, können Sie mich unterstützen. Wenn Sie NICHT möchten, dass Ihr Alters- oder Ehejubiläum im Amtsblatt genannt wird, füllen Sie bitte die nachfolgende Übermittlungssperre aus und senden diese per Brief, Fax oder E-Mail an die Gemeindeverwaltung Callenberg zurück:

Liegt eine Übermittlungssperre vor, werden wir Ihr Altersjubiläum oder Ihr Ehejubiläum nicht mehr im Amtsblatt benennen.

Ihr Daniel Röthig
Bürgermeister

NICHTAMTLICHER TEIL

In eigener Sache

Bitte nutzen Sie **ab sofort** für das Einsenden von Texten und Bildern für das Callenberger Amtsblatt die Emailadresse **pressestelle@callenberg.de**

Das Amtsblatt wird ab Februar von Frau Haprich bearbeitet, diese erreichen Sie unter den unten aufgeführten Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung, telefonisch unter der Telefonnummer 03723/6999612.

Redaktionsschluss für das **Amtsblatt 05/2020** unserer Gemeinde ist der **30.04.2020**. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt 05/2020 ist der 15.05.2020. Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte direkt

an die CVD Mediengruppe (Verteiler) unter der Telefonnummer 0371/ 65 62 02 83. Für Werbeanzeigen kontaktieren Sie bitte den Verlag direkt unter der Telefonnummer 0371/ 42 24 31.

Gleichzeitig möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass Amtsblätter an folgenden Punkten ausliegen und von den Bürgerinnen und Bürgern dort mitgenommen werden können:

- Rathaus, OT Falken
- Frisörgeschäft Voigt, Meinsdorfer Str. 2 (Mittwoch, Donnerstag und Freitag bis mittags)
- Bäckerei Vogel, Rathausstraße 49
- BHG Langenchursdorf, Waldenburger Str. 61
- Frisörgeschäft Nietzsche,
- Sparkasse Callenberg
- Bücherzelle an der KBR Reichenbach, Straße des Friedens 40



**Gemeindeverwaltung Callenberg
Falken
Rathausstraße 40
09337 Callenberg**

Eingangsvermerke

**Antrag auf Einrichtung einer
Auskunfts-/Übermittlungssperre
nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)**

Antragsteller / Antragstellerin

Name, Vorname	Doktorgrad
Geburtsname	Geburtsdatum
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	

Nach Maßgabe des Bundesmeldegesetzes beantrage ich die Einrichtung folgender Auskunfts-/Übermittlungssperren:

1. Auskunfts- bzw. Übermittlungssperren, für die keine Begründung erforderlich ist:

Übermittlungssperre an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften (§ 42 Abs. 3 Satz 2 BMG)

Ich beantrage, dass meine Daten nicht an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften meines Ehegatten, meiner minderjährigen Kinder oder meiner Eltern (nur bei minderjährigen Antragstellern) übermittelt werden, soweit diese nicht meiner Religionsgesellschaft angehören.

Diese Erklärung gilt auch für meine/unsere minderjährigen Kinder. (Das Einverständnis aller Sorgeberechtigten ist erforderlich!)

Name	Vorname(n)	Geburtsdatum

Widerspruch gegen die Weitergabe von Daten an Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und mit Abstimmungen (§ 50 Abs. 1 und 5 BMG)

Für den Fall eines Alters- oder Ehejubiläums (z. B. 75. Geburtstag oder Goldene Hochzeit) darf eine Mitteilung über das Jubiläum nicht weitergegeben werden (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG). (Bei Ehejubiläen ist die Unterschrift beider Ehegatten erforderlich!)

Der Weitergabe meiner Daten an Adressbuchverlage wird widersprochen (§ 50 Abs. 3 und 5 BMG)

Hiermit widerspreche ich der Weitergabe meiner Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr für Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial für den freiwilligen Wehrdienst (§ 58c Soldatengesetz i.V.m § 36 Abs. 2 BMG)

2. Auskunftssperren, für die eine Begründung erforderlich ist:

Auskunftssperre, da durch eine Melderegisterauskunft eine Gefahr für Leib, Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen für mich oder für eine andere Person entstehen kann (§ 51 Abs. 1 BMG)

Begründung (wenn Platz nicht ausreicht, bitte Zusatzblatt verwenden)

Ort, Datum	Unterschrift des Erklärenden	Unterschrift des Ehegatten
------------	------------------------------	----------------------------

Bemerkungen / Vermerke / Entgegen genommen



Geänderte Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Callenberg

Zur Bewältigung der Corona-Pandemie schränkt die Gemeindeverwaltung Callenberg ihre Öffnungszeiten ein. Das Rathaus ist für Publikumsverkehr geschlossen. **Die Verwaltung ist dienstags und donnerstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, die elektronische Erreichbarkeit ist zu jeder Zeit gegeben!**

Sie werden somit gebeten auf telefonische oder elektronische Kontaktaufnahme auszuweichen. Alle wichtigen Informationen zur Lage, finden Sie tagaktuell auf unserer Internetseite www.callenberg.de

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehrnotruf	112
Arztnotdienst	116117 (neu)
Apothekennotdienst	22833
Wasserversorgung RZV	03763 405-405
Energieversorgung Envia M	0800 2305070
Gasversorgung eins	0371 451 444

Das Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal hat seit 25. November 2019 veränderte Öffnungszeiten

Das Bürgerbüro der Stadtverwaltung ist ebenfalls für den Publikumsverkehr geschlossen. Jedoch können Sie die Mitarbeiter zu den unten angegebenen Zeiten telefonisch erreichen, auch die elektronische Erreichbarkeit ist zu jeder Zeit gegeben!

Sie werden somit gebeten auf telefonische oder elektronische Kontaktaufnahme auszuweichen

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723 / 402-0, Fax: 03723 / 402-339

Mo.	9.00 – 12.00 Uhr
Di.	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mi.	9.00 – 12.00 Uhr
Do.	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr.	9.00 – 12.00 Uhr
Sa.	9.00 – 11.00 Uhr

Anfragen an das Standesamt sind telefonisch unter 402-340 bzw. per E-Mail unter standesamt@hohenstein-ernstthal.de möglich. In Absprache mit den Brautpaaren sollte geprüft werden, ob eine Verschiebung von Eheschließungen möglich ist. Bei unbedingt erforderlichen standesamtlichen Trauungen sind keine Gäste zugelassen, d.h. dass nur das Brautpaar und die Standesbeamtin anwesend sein dürfen. In der Hochzeitskapelle Callenberg werden derzeit keine standesamtlichen Trauungen durchgeführt.

Anzeige



BAGGER- & TRANSPORTSERVICE WELKER

Erdarbeiten - Wegebau - Abriss - Kläranlagen
Dienstleistungen am Haus

**NEU – Kleincontainer von 1 – 3 Kubikmeter für Bauschutt,
Erdaushub und Schüttgut aller Art, Grünschnitt und Sperrmüll – NEU**

Torsten Welker, Rathausstraße 56 Tel./ Fax: 037 23-68 25 89
09337 Callenberg OT Falken Funk: 0162 481 84 22



Pflegedienst Bürger Nutzung 17 09353 Oberlungwitz

- ♥ **Ambulante Pflege**
- ♥ **Senioren-WG**
- ♥ **Tagespflege**

**„Haben Sie noch Fragen?
Wir kommen gern zu Ihnen
nach Hause und beraten Sie
unverbindlich.“**

Ihre Franziska Bürger & Team

☎ 03723 - 62 98 8-05
✉ fb@pflagedienst-buerger.de

www.pflagedienst-buerger.de Wir sind für Sie erreichbar!
www.facebook.de/PflagedienstBuerger 24 Stunden am Tag –
7 Tage die Woche.



Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel



Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau beabsichtigt im Rahmen seiner Baumaßnahme „Callenberg OT Grumbach, Erneuerung Trinkwasserleitung Am Kiefernberg 2. Bauabschnitt“ im Bereich von Straße Am Kiefernberg von Haus Nr. 33 bis Haus Nr. 70 Arbeiten an der Trinkwasserversorgungsleitung einschließlich Hausanschlussleitungen vorzunehmen.

Die planmäßige Bauzeit für das Gesamtbauvorhaben beginnt voraussichtlich am 14.04.2020 und soll am 17.07.2020 enden.

Beeinträchtigungen im öffentlichen Straßenverkehr für Anlieger und Nutzer sind durch die Baumaßnahme nicht auszuschließen, wofür der RZV um Verständnis bittet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 03763/405-343 an den RZV.

Ihr RZV Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

i.A. Geschäftsleitung

Elke Reischl

Kaufmännische Geschäftsleiterin

Norbert Conrad

Technischer Geschäftsleiter

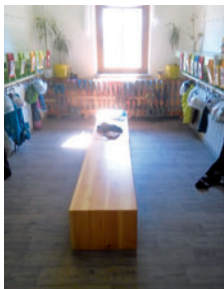
KITA/SCHULE/VEREINE



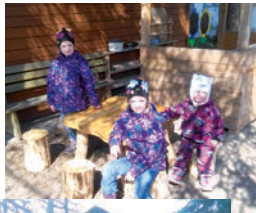
Förderverein „Märchenland in Ritterhand e.V.“
Waldenburger Straße 77, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf



Notbetreuung in wenigen Bildern im „Märchenland“



Wir versuchen natürlich den wenigen Kindern die Stunden bei uns nett zu gestalten, es ist schon traurig eine so leere Garderobe zu sehen. Auch die Kleinen stellen schwierige Fragen und merken, dass Vieles anders ist. Ansonsten passiert allerhand an Vor- und Nachbereitungsarbeiten, in Planung ist noch Vieles was bis zur Wiederöffnung fertig sein soll. Eine neue Sitzgelegenheit konnte bereits aufgebaut werden.



Die Osterbäume sind trotzdem angeputzt, damit Vorbeikommende sich an den Farbtupfern erfreuen können. Leider konnte der Wettbewerb und die Suche nach dem „Goldenen Ei“ nicht wie geplant am 07.04.2020 vor dem Rathaus in Falken stattfinden. Jedoch hat der Sponsor des Osterbäumchenpokals, die Arztpraxis Lohmann, eine Onlineabstimmung ins Leben gerufen.



So wurde der diesjährige Gewinner über das Internet ermittelt. Letztendlich haben sich aber wieder alle Kinder in den Einrichtungen große Mühe gegeben um die Osterbäum-

chen auch in diesem Jahr wieder erstrahlen zu lassen!

Beachten Sie bitte die Aushänge im OT Langenchursdorf, auch diese werden wir anpassen und auch in den Briefkästen wird eine manche Post von uns aus dem Kindergarten stecken. Alle Veranstaltungen in der „Kleinen Burg“ sind natürlich vorerst abgesagt.

Wir hoffen, dass es in naher Zukunft wieder echt losgehen kann und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit und Alles Gute

Das Team und der Vorstand vom Märchenland Langenchursdorf



Corona- Notbetreuung auch im Hort

Was für eine verrückte Zeit! Auch unsere Einrichtung ist aufgrund der Corona-Krise seit dem 18.03.2020 geschlossen und bietet eine Notbetreuung für alle Kinder mit berechtigten Eltern in kritischen Berufen an. Dies läuft mit Augenmaß und gesundem Menschenverstand momentan sehr gut. Trotzdem tut es auch einmal gut, etwas Anderes zu lesen: Mit

Entspannung, Wellness und Sport haben wir in den Winterferien die kalten, windigen Tage verabschiedet.

In der ersten Ferienwoche drehte sich alles um das leibliche Wohl und die – natürlich immer subjektive – Schönheit. Eine leckere Quarkspeise wurde ebenso zubereitet wie Cocktails mit selbstgemachter Gläserdeko. Besonders die Mädchen hatten am



Donnerstag alle Hände voll zu tun – Gesichtsmasken mussten aufgetragen und Fingernägel angemalt werden. Highlight war sicherlich der Besuch des Hohenstein-Ernstthaler Kinos, das den Film „Latte Igel und der magische Wasserstein“ zeigte. Die Kinder waren begeistert!

Die zweite Ferienwoche bot ein Kontrastprogramm: Sport, Spiel und Aktivität standen auf dem Programm! Ein Tischtennis- und ein Billardtturnier krönten die geschicktesten, reaktionsschnells-

ten Kinder. Das Hohenstein-Ernstthaler Badeland durfte sich Dienstag und Mittwoch über viele junge Besucher freuen. Auch, wenn wir dort nur wenig Zeit hatten, war der Besuch des Schwimmbades für die Kinder ein ganz besonderer Höhepunkt! In der Zeit bis Ostern und während der Osterferien waren eigentlich zwei tolle Projekte in unserer Einrichtung geplant; doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben! So freuen wir uns jetzt schon auf das Töpfern mit Frau Schlicke und auf ein tolles Graffiti-Projekt, bei dem die Wand hinter unserem Klettergerüst ein neues, galaktisch gutes Gewand bekommt. Wir hoffen auf eine baldige Entspannung der derzeitigen Lage und freuen uns schon auf die Zeit danach! Bitte bleiben Sie alle schön gesund und halten Sie sich an die Regeln, denn nur gemeinsam werden wir es schaffen!

Das Team des Hortes Langenberg

Gedanken

Liebe Sportfreunde,

das Leben zeigt uns wieder einmal, wie unwichtig es zurzeit ist, nach persönlichen sportlichen Bestleistungen zu streben, auf Sieg zu setzen oder eine Niederlage einstecken zu müssen.

Es ist nicht schön, wenn alle Mühen und Trainingseinheiten im Sande verlaufen. Wir können aber stolz sein unsere uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen mit gestärktem Immunsystem und körperlicher Gesamtverfassung, auf den starken Gegner

COVID-19 etwas entgegensetzen zu können. Ich hoffe und wünsche mir für Euch alle den Sieg über den Virus und die Niederlage der Krankheit.

Bleibt alle gesund, ebenso Eure Familien und Freunde, dass wir uns, wenn der „Spuk“ vorbei ist bei sportlichen Veranstaltungen Alle wiedersehen.

Bis dahin mit freundlichem Gruß

Johanna Wendler

LSV Langenberg-Falken - Sektion Kunstrad

Theater der Generationen



Genau wie in unserem Theaterstück ist es ganz anders gekommen, wie gedacht. Schade! Was sich für uns alle - einen Tag vor der Premiere - wie eine riesige Katastrophe angefühlt hat, ist aus heutiger Sicht

richtig gewesen. Gesundheit ist nun mal unser wichtigstes Gut was wir haben! Deshalb sind auch alle Aufführungen abgesagt worden!

Aus diesem Grunde möchte ich heute ein paar wichtige Info's rund um das Theaterprojekt bekannt geben. Alle erworbenen Tickets behalten ihre Gültigkeit. **Bitte deshalb alle Tickets gut aufheben!** Denn wir planen die Aufführungen des Theaterstücks für den Herbst 2020 in der Hoffnung, dass dann alles wieder „normal“ läuft.

Geplante Termine: **02., 03., 04. Oktober 2020 und 09., 10., 11. Oktober 2020**

freitags und samstags jeweils Abendveranstaltungen und sonntags Theaterkaffee

Es wird dazu eine Rückkauf-/ Umtauschaktion der Tickets geben. Den Termin geben wir noch rechtzeitig bekannt. Wir bitten um Verständnis, dass keine Reservierungen vorgenommen werden können. Wir garantieren, dass Jeder der keinen passenden Termin findet das Geld ge-

gen das Ticket zurückbekommt und jeder der bereits eine Karte erworben hat auch wieder eine Karte für eine der geplanten Veranstaltungen bekommt. Restkarten stehen dann (nach der Umtauschaktion) zum freien Verkauf.

In der Hoffnung, dass Lachen wieder wesentlich ansteckender ist als ein Virus, hoffen wir fest darauf uns gesund wieder zu sehen zum:

Theaterherbst in Callenberg - Genießen mit allen Sinnen Conny Lohse im Namen Projektteam Theater der Generationen im Tal der Liebe

Ein großes Dankeschön an die Schauspieler, das Projektteam, Esche's Gasthof und dem Technikteam vom Star Sound Service Zwickau!



Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.





VERANSTALTUNGEN / AUSFAHRTEN

Weltkulturerbe Bamberg



Donnerstag, 14. Mai 2020/ Dienstag, 19. Mai 2020

Im Mai führt uns unsere Fahrt nach Bamberg. Bei einem ausgedehnten Rundgang erleben Sie, wie einmalig Bamberg ist. Im historischen Stadtensemble mit Kirchen und Klöstern mit Brücken, engen Gassen und Plätzen, mit Fachwerkhäusern und Barockfassaden spüren Sie noch heute den Zauber der Vergangenheit. Das Mittagessen nehmen wir in der historischen Rauchbierbrauerei Schlenkerla ein. Urkundlich erstmals 1405 als „Haus zum blauen Löwen“ erwähnt, wird das Schlenkerla heute in der 6. Generation von der Familie Trum geführt, und ist die Quelle von Bambergs Spezialität **Aecht Schlenkerla Rauchbier**. Nach alter Tradition wird das Rauchbier hier noch aus Eichenholzfässern gezapft.

Am Nachmittag unternehmen wir eine Hafenrundfahrt. In 80 Minuten geht es von Kranen über Klein-Venedig, Hafen, Elbe-Park wieder zurück bis Kranen. Bei Kaffee und Kuchen können Sie die Schönheiten, welche vom Schiffsführer ausgiebig erläutert werden, vom Wasser aus genießen.

Mit vielen neuen Eindrücken treten wir danach unsere Rückreise an.



Ablauf der Fahrt

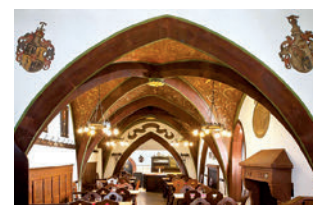
19.05.2020:

06:30 Uhr ab Wolkenburg,
06:45 Uhr Waldenburg, Callenberg,
07:00 Uhr Reichenbach, Ihle, Katze,
ca. 07:20 Uhr Bahnhof Hohenstein-Er., Karl-May-Straße, PKP, Vinora

14.05.2020

06:30 Uhr ab Oberlungwitz Humboldschule, 06:35 Uhr Hermsdorf Autohaus,
06:55 Uhr Langenchursdorf Goldene Aue, 07:05 Uhr Falken, Langenberg, Meinsdorf

10:45 Uhr	Stadtrundgang
12:30 Uhr	Mittagessen
15:00 Uhr	Schiffahrt mit Kaffee trinken
16:30 Uhr	Rückreise



Unsere Leistungen

Fahrt im Reisebus
Betreuung
Führung durch den Stadtkern
Schiffahrt mit Kaffee trinken

Preis: 80,00 €

Wenn Sie an dieser Fahrt teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte

bis **20.04.2020** bei Frau Doehler ☎ 03723/701187 oder 0173/6997546 oder bei Frau Wunderlich ☎ 0173/6997547, **HOT-ABS mbH, Goldbachstraße 13, 09353 Oberlungwitz.**

!!! Aus gegebenen Anlass muss die Fahrt nach Spickendorf am 14. April 2020 ausfallen!!!

Kreisverband Hohenstein-Er. e. V. Ein guter Partner in Ihrer Region



Kontakt:

Badegasse 1, 09337 Hohenstein-Er.
Telefon: 03723/42001
Telefax: 03723/42868
E-Mail: verwaltung@drk-hohenstein-er.de
Internet: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Mo, Mi, Do	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Di	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Fr	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Mode von Mensch zu Mensch, Bekleidung für jeden interessierten Bürger und für unsere Kinder in Hohenstein-Er., Herrmannstraße 42

Mo	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 15:00 Uhr
Di	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 17:00 Uhr
Do	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 17:00 Uhr

Spendenannahmestelle in Hohenstein-Er., Badegasse 1

Mo	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 15:00 Uhr
Di	13:00 Uhr - 17:00 Uhr
Do	09:00 Uhr - 12:00 Uhr



Ihre aussortierte und gut erhaltene Bekleidung nehmen wir sehr gern in unserer Spendenannahmestelle entgegen. Ebenso können Sie unsere aufgestellten DRK-Kleidercontainer jederzeit nutzen. Gern stellen wir Ihnen zum Verpacken unsere DRK-Kleidersäcke zur Verfügung, diese erhalten sie in unserer Annahmestelle oder im DRK Laden „Mode von Mensch zu Mensch“. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Kleidersammlung

Ab diesem Jahr findet keine Straßenkleidersammlung mehr statt! Die Nachfrage ging stetig zurück. Dafür haben wir unser flächendeckendes Netz an Altkleidercontainern weiter ausgebaut. Diese können rund um die Uhr, sieben Tage die Woche genutzt werden. Die Entleerung unserer 48 Container erfolgt wöchentlich

Ihr DRK Pflegedienst – *Sozialstation „Lebensfreude“*

Straße des Friedens 14
09350 Lichtenstein

Ansprechpartner
Schwester Doreen 0174 / 91 46 23 6

Tel.: 037204-60 36 60
Fax: 037204-60 36 69

Mail: Pflege@drk-hohenstein-er.de

Unsere Angebote, Leistungen und Möglichkeiten kurz und knapp im Überblick

- + Grundpflege
- + Behandlungspflege, Verhinderungspflege
- + Wundmanagement
- + Haushaltshilfe
- + Betreuungsleistungen
- + Palliativversorgung
- + Mahlzeiten (Essenservice)
- + Fahrdienst
- + Wäscheservice
- + Beratung
- + Pflegebegutachtung - Hilfe und Unterstützung bei Feststellung des Pflegegrades/Einstufung

- + Ausbildungsmanagement
- + Hausnotruf-Service
- + Angehörigenschulung/ -beratung durch Kooperation mit Krankenkassen, Apotheken und Sanitätshäusern
- + Beratung pflegender Angehöriger von Betroffenen mit Demenz
- + Organisation/ Bereitstellen von Hilfsmitteln, Medikamenten und Apothekenbedarf

Stätte für Begegnungen

Unsere Stätte für Begegnungen ist für das erste Halbjahr abgesetzt. Im Juli und August haben wir Sommerpause. Wenn sich die Lage entspannt, sehen wir uns am 01. September wieder.

Kurberatung - Vorsorge für Mütter/Väter und ihre Kinder

Neue Wege zur Gesundheit - wir helfen Ihnen!
Durch unsere langjährige Erfahrung, wissen wir, was Ihnen eine Mutter/Vater-Kind-Kur wirklich für Ihre Gesundheit bringt. Bitte sprechen Sie uns an!

Erste Hilfe Ausbildung

Bis auf Weiteres führen wir keine Lehrgänge in Erster Hilfe durch.

KIRCHENNACHRICHTEN

Die Kirchengemeinde Callenberg-Grumbach mit Reichenbach und Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein

Sonntag, 03.05.2020

14:00 Uhr Der hier geplante Konfirmationsgottesdienst muss leider ausfallen. Wenn wieder Gottesdienst gefeiert werden darf, werden wir Zeit und Ort über Aushänge bekannt geben.

Dienstag, 05.05.2020

15:00 Uhr Frauendienst Callenberg-Reichenbach in Callenberg

Sonntag, 10.05.2020

10:15 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Callenberg

Donnerstag, 14.05.2020

19:30 Uhr Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft im Pfarrhaus Lobsdorf

Sonabend, 16.05.2020

19:30 Uhr Hauskreis (Ort bitte im Pfarramt erfragen)

Sonntag, 17.05.2020

08:45 Uhr Gottesdienst in Langenchursdorf

10:00 Uhr Gottesdienst in Falken

Feste Termine:

Flötenkreis	mittwochs	16:00 Uhr
Junge Gemeinde:	montags	18:30 Uhr
Chor:	mittwochs	19:30 Uhr
Volleyball	sonntags	18:00 Uhr (in der Turnhalle)



Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung
Callenberg, Hauptstr. 50
Donnerstags 14:00 Uhr – 17:00 Uhr (für Bestattungsanmeldungen nach telefonischer Anmeldung auch außerhalb der Öffnungszeit)

Tel.: 037608 / 21719
Fax.: 037608 / 15123
Tel.: 037608 / 22705 (Callenberg)
E-Mail: kg.callenberg@evlks.de

Die Ev.-luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf/Langenberg möchte Sie herzlich einladen:

Bis Ende April müssen alle geplanten Gottesdienste, Kreise und andere Zusammenkünfte ausfallen.

Auch die folgenden Termine und feste Zeiten stehen unter Vorbehalt:

- Sonntag, 03.05. findet keine Konfirmation statt
- Montag, 06.05. 19.30 Uhr Frauenstammtisch in Langenchursdorf
- Sonntag, 10.05. 08.45 Uhr Gottesdienst in Langenberg
10.15 Uhr Abendmahlgottesdienst mit Kindergottesdienst in Callenberg
- Montag, 11.05. 19.30 Uhr Offener Hauskreis in Falken
- Mittwoch, 13.05. 19.30 Uhr Offener Gesprächskreis in Langenchursdorf

Feste Zeiten und Termine:

Donnerstag: 18:30 Uhr Junge Gemeinde in Langenchursdorf

Der Missionskreis in Langenberg findet nach Absprache statt.

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Di 15:00-18:00, Mi und Do 09:00-12:00 Uhr,
Mo und Fr geschlossen
Telefon: 037608/ 22705 Fax: 037608/ 28351
E-Mail: kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.
Neu: www.kirche-langenchursdorf.de

Pfarramt Langenchursdorf

SONSTIGES

Aus dem Atelier Jana Gutte



Ihre Malerei zeigt die Liebe zur Natur mit allen Jahreszeiten und ihre Heimatverbundenheit. Diese prägen ihre Motivwahl entscheidend. Dabei spielt neben den aktuellen Gegebenheiten die jeweilige Tagesstimmung eine wichtige Rolle für die Auswahl der entsprechenden Materialien und Ausdrucksformen.

Seidenmalerei, z.B. Landschaften auf Seidenschals und Krawatten in der Vergangenheit, in der

Gegenwart Materialmixcollagen, Monotopiedrucke, Aquarelle sowie Blüten- und Landschaftszeichnungen wurden und werden gestaltet und erarbeitet.

Vorrangig malt sie Bilder mit Acryl und bezieht Sand und Spachtelmasse ein. Als Pinsel dient ihr im Freien auch mal ein Blütenstand und immer öfter denkt sie in Farben und Formen. Sie verarbeitet die Eindrücke mit entschlossenem Schwung, teils realistisch, aber auch abstrakt - nach erstelltem Foto, sofort vor Ort oder aus der Erinnerung. Die Tätigkeit mit Farbe und Pinsel wirkt beruhigend und lässt Zeitdruck vergessen. Das Schöne ist hier oft nur das Typische oder es sind Kleinigkeiten, die mit gestalterischer Fantasie festgehalten werden.

Frau Gutte entwarf auch das Bild was unseren Schwibbogen vor dem Rathaus ziert und war somit Mitinitiatorin von „Callenberg im Licht“. Jetzt zur Frühlingszeit gestaltetet sie „Callenberg im Frühlingslicht“, passend zur Laterne im Vorjahr. Sie greift dabei die Gedanken über schöne Farben, Helligkeit, Licht und Hoffnung auf. Positives in der aktuellen Zeit.



Für die Osterzeit bemalt Sie jeden Abend ein Gänseei. Diese sollen am Ende einen großen Strauß füllen. Bis Ostersonntag sollen 24 Eier, mit lustigen Hasen und einem passenden Spruch zum Thema, gestaltet sein. Ein paar ausgewählte Exemplare konnten wir bereits hier abbilden.





Informationen der Arztpraxis Lohmann

Sehr geehrte Mitbürger,
sehr geehrte Patienten,

die Charité ist eine unserer besten Universitätskliniken in Deutschland. Dort hat man für die einfache Abschätzung von Symptomen des Coronavirus einen anonymen Onlinefragebogen entwickelt. Sie bekommen danach eine kurze Einschätzung, an welcher Stelle im Gesundheitswesen Sie am besten aufgehoben wären.

Der Fragebogen ist besonders für Patienten zu empfehlen, die nach Erwähnung von Symptomen in Medien, Fernsehen oder Zeitschrift dazu neigen, diese Symptome zu entwickeln.

<https://covapp.charite.de/>

Wenn Unklarheiten bestehen, kontaktieren Sie bitte Ihren behandelnden Arzt, denn es gibt ja immer noch die Krankheiten neben Corona und die brauchen Behandlung.

Ich hoffe Ihnen damit geholfen zu haben. Die Arztpraxis Lohmann ist in diesen Krisenzeiten zu den bekannten Öffnungszeiten voll geöffnet. Bitte Nutzen Sie diese Zeiten für Solidarität und die Stärkung eines Gemeinsinns. Wir werden das in Zukunft brauchen.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Lohmann
Facharzt für Allgemeinmedizin

Information Waldfriedhof – Schönburger Land

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Grund der Ausbreitung des Coronavirus möchten wir Ihnen mit Bezug auf den Friedhofsbetrieb und die anstehenden Beisetzungen auf unseren Waldfriedhöfen Erzgebirge, Zwickauer Land und Schönburger Land auf folgende, leider nunmehr notwendige Maßnahmen und Empfehlungen hinweisen:

1. Nach Möglichkeit empfehlen wir alle geplanten als auch künftigen Beisetzungen bis auf Weiteres zu verschieben. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie die Beisetzung verschieben wollen.
2. Die Teilnehmeranzahl der Beisetzungen auf unseren Waldfriedhöfen ist auf 10 Personen (engster Familien- und Freundeskreis) begrenzt.
3. Die Beisetzungen finden lediglich als „Stille Beisetzungen“ am Grab statt. Der Andachtsplatz und der Pavillon stehen für Trauerfeiern nicht zur Verfügung.
4. Während der Beisetzung und der einhergehenden Abschiednahme sollte nach Möglichkeit Körperkontakt ver-

mieden werden und ausreichend Abstand (2m) zueinander gehalten werden.

5. Führungen auf unseren Waldfriedhöfen fallen bis auf Weiteres aus.

Diese Maßnahmen gelten ab sofort. Wir bitten um Ihr Verständnis und stehen bei Rückfragen telefonisch während unserer Bürozeiten (Montag bis Freitag; 09.00 – 12.00 Uhr) gerne für Sie zur Verfügung.

Derweil wünschen wir Ihnen alles Gute und viel Gesundheit!

Freundliche Grüße

Ihre Friedhofsverwaltung Waldfriedhof Schönburger Land
Rathausstraße 40/ 09337 Callenberg, OT Falken
Tel.: 03723/ 66 71 734
Fax: 03723/ 66 71 735
E-Mail: info@waldfriedhof-sachsen.de

Anzeige



Im Garten der Zeit wächst die Blume des Trostes. (Volksweisheit)

Bestattungen
Amoroso

Inh. Martina Spindler-Lang

**Wir nehmen uns Zeit für Sie.
Wir sind TAG und NACHT für Sie da.**

Familienunternehmen seit 10 Jahren:
LIMBACH-OBERFROHNA – Johannisplatz 4/2 (Bachstraße)
Tel. 03722 / 8 56 26





Max Gehrt

Gegr.  1886

UNSERE LEISTUNGEN UMFASSEN:



- Containerdienst für Bauschutt Sperrmüll Asbest/Teerpappe Gartenabfälle Erdaushub
- Ankauf von Buntmetall & Schrott
- Ankauf von Zeitungen
- Aktenvernichtung
- Schüttguttransport
- Verkauf von Nutzmaterial

Inh. Ursula Kristek e. Kfr.
Am Heizwerk 6, 08371 Glauchau / OT Reinholdshain
Tel.: 03763 2217 Fax: -2637



Pflegedienst

„Sonnenschein“

Ambulante Senioren- und Krankenpflege
Geschäftsführer: Marina Rabe, Marcus Rabe

09356 St. Egidien
Lungwitzer Straße 28 A

Tel.: 037204 / 8 60 34
Fax: 037204 / 6 02 18
Funk: 0172 / 648 29 11

Büro:
Am Bahnhof 6
093350 Lichtenstein

www.pflegedienst-sonnenschein.de

**-auch für privat
Reinigung nach
Hausfrauenart und
Einkäufe mit Ihnen**



geprüfte Qualität



- Polsterei Pröhl -

Dorfstraße 2 OT Kaufungen
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: (037609) 5 88 08

Wir fertigen in unserer Werkstatt für Sie:
• **Aufarbeitung** • **Neubeziehen**
• **Neuanfertigung** • **Reparaturen**

Aufarbeitung guter Polstermöbel lohnt!

Wir bieten Ihnen außerdem:

**Möbelstoffe in großer Auswahl
und bester Qualität**

lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Unterricht auch in den Ferien



Hohenstein-Ernstth.
Weinkellerstr. 28
Limbach-Oberfr.
Ingelheimer Str. 3

**Anfragen und Anmeldung
vor Ort 15:15 - 17:15 Uhr oder telefon.**
Hot 03723/769214 / LIO 03722/469080
www.meine-lernhilfe.de

Innungsfachbetrieb für KLEMPNER-, SANITÄR-, KLIMA- UND HEIZUNGSTECHNIK



09337 Callenberg
Falken, Mühlenweg 22
Tel.: (03723) 700 703
Fax: (03723) 700 705
www.UweHandrick.de



Tel. 0371-422431





Baustoffhandelsgenossenschaft Hohenstein-Ernstthal e.G.

BHG

IHR BAUSTOFF-FACHHÄNDLER

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!

... und bleiben Sie gesund!

Nach Aufhebung der derzeitigen Ausgangsbeschränkungen
sind wir wieder in gewohnter Weise für Sie da.

Ihr Team der BHG

BHG Hohenstein-Er. Tel. 03723 / 6 99 97-0	BHG St. Egidien Tel. 037204 / 21 04	BHG Wüstenbrand Tel. 03723 / 71 11 07	Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr Sa 8.00 - 11.00 Uhr	BHG Langenchursdorf Tel. 037608/3215	Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr Sa 8.00 - 11.00 Uhr	baustoffe@bhg-hot.de www.bhg-hot.de
--	--	--	---	---	---	--



**STADTWERKE
MEERANE GMBH**

Meine grüne Energie.

**FÜR NACHWUCHSTALENTE
BRAUCHT MAN
KEINE CASTING-SHOW!**

Die Meeta-Girls tanzen mit unserer Energie.

Gemeinsam engagiert.

Wechseln Sie jetzt zu Öko-
Strom und klimaneutralem
Gas – preiswert von hier!

www.sw-meerane.de
Tel. 03764 7917-51

Impressum:

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§2 der Bekanntmachungssatzung vom 29.06.2015)

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstr. 40, 09337 Callenberg •
Tel.: (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Internet: www.callenberg.de

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Daniel Röthig

Redaktionelle Bearbeitung: J. Haprich • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten.

Anzeigen: layout + design + verlag • Tel.: (0371) 42 24 31 • **Satz/Druck:** Druckerei Dämmig Chemnitz •

Tel.: (0371) 41 42 33 • **Verteilung:** WVD Mediengruppe GmbH • Tel. (0371) 656-22110 • kostenlos an alle Haushalte